

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 39

Donnerstag, 24. September 2020

80. Jahrgang

Schlüsselübergabe Kindergarten Lehen



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am Freitag, 25. September 2020, wird nach rund 15-monatiger Bauzeit die Schlüsselübergabe für den neuen Kindergarten Lehen erfolgen. Nachdem der Kindergarten schon am 14. September 2020 in Betrieb gegangen ist, wird diese feierliche Schlüsselübergabe durch Architekt Klaus Friedrich, FPZ Architekten München, den Abschluss der Bauarbeiten für dieses größte Hochbauprojekt der Gemeinde Hirrlingen in der jüngeren Geschichte darstellen. In dem großzügig geplanten Gebäude können bis zu 75 Kinder betreut werden. Die Gemeinde hat damit gerade auch im Hinblick auf die bevorstehende Entwicklung von neuem Wohnbaugebiet die Voraussetzungen für ein zukunftsorientiertes und modernes Kinderbetreuungsangebot an zwei Standorten geschaffen. Dies ist ein ganz zentraler Schritt, um unsere Gemeinde auch in Zukunft für junge Familien attraktiv und lebenswert zu erhalten.

Eine besondere Ehre für die Gemeinde ist die Teilnahme namhafter Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik an der Schlüsselübergabe. So werden die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg, Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Landtagsabgeordneter Daniel Lede Abal und Landrat Joachim Walter anwesend sein und Grußworte sprechen.

Aufgrund der Corona-Pandemie muss die Veranstaltung leider geladenen Gästen vorbehalten bleiben. Die Bevölkerung ist jedoch herzlich dazu eingeladen, in den nächsten Tagen und Wochen bei geführten Rundgängen den neuen Kindergarten kennenzulernen. Bitte beachten Sie hierzu die separate Einladung im Gemeindeboten und auf der Homepage. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn Sie dieses Angebot zahlreich nutzen würden, und bitte zugleich um Verständnis dafür, dass in Zeiten der Corona-Pandemie leider keine anderen gebührenden Veranstaltungen zur Eröffnung des Kindergartens Lehen möglich sind.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Wild
Bürgermeister



Besichtigungen des neuen Kindergartens Lehen

Der Kindergarten Lehen ist am 14. September 2020 in Betrieb gegangen und wird am Freitag, 25. September 2020, im Rahmen einer feierlichen Schlüsselübergabe mit Grußworten von Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL und Landrat Joachim Walter durch das Architekturbüro FPZ München an die Gemeinde übergeben.

Bedingt durch die anhaltende Corona-Pandemie ist die Schlüsselübergabe leider nur für einen begrenzten Kreis geladener Gäste zugänglich. Auch muss auf einen ursprünglich geplanten „Tag der offenen Tür“ verzichtet werden. Dennoch möchte die Gemeindeverwaltung und die Leitung des Kindergartens Lehen möglichst vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, das neue Gebäude mit seinen neuen Betreuungsangeboten kennenzulernen:

Wir bieten deshalb geführte Rundgänge in Kleingruppen (jeweils maximal 10 Personen) nach Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung an. Zum einen werden Führungen durch den Architekten, Herrn Klaus Friedrich, am Freitag, 25. September 2020, zwischen 13.00 und 16.00 Uhr angeboten, bei denen die baulichen und architektonischen Fragen im Mittelpunkt stehen. Am Dienstag, 29. September 2020, und Donnerstag, 1. Oktober 2020, führt der Bauleiter, Herr Dipl.-Ing. Franco De Simone, jeweils ab 16.30 Uhr durch das Gebäude. Zum anderen finden am Sonntag, 27. September 2020, zwischen 11.00 und 16.00 Uhr zur jeweils vollen Stunde Rundgänge durch das Gebäude statt, bei denen die Leiterin des Kindergartens Lehen, Frau Alisa Beuter, das Gebäude zeigt und auf das inhaltliche Konzept des Kindergartens mit den neuen Betreuungsangeboten im Bereich Krippe und Ganztagsbetreuung schwerpunktmäßig eingegangen wird.

Wir bitten Sie um **Anmeldung** zu einem der Termine unter Tel. 93110 oder per Mail unter bma@hirrlingen.de. Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnahme an Rundgängen nur nach vorheriger Anmeldung und auch nur unter beschränkter Teilnehmerzahl möglich ist. Zu den Rundgängen ist zwingend ein geeigneter Mund-Nasen-Schutz mitzubringen und zu tragen. Bei entsprechendem Bedarf können auch noch weitere Termine angeboten werden.

**Amtliche
Bekanntmachungen**



Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Dienstag, 29. September 2020, 19.30 Uhr
Bürgerhaus Saal, Beim Schloß 4, 72145 Hirrlingen

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Sanierungsmaßnahmen Schulgebäude Hirrlingen (elektrotechnische Absicherung und Akustik)
- Sachstandsbericht und Vergabe Planungsleistungen
4. Vorstellung der neuen Leitung des Kindergartens Lehen, Frau Alisa Beuter
5. Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2020
6. Bausachen
 - a) Errichtung einer Produktionshalle mit Büroeinbau, Küferstraße 10, Flst. 1282/9
 - b) Neubau einer Holzlagerhalle für Werkstoffe, Holzplatten, Massivholz, Fertigbauprodukte, Marienstraße/Küferstraße, Flst. 1282/15
 - c) Neubau eines Stahlbalkons an das bestehende Wohnhaus, Lindenstraße 9, Flst. 5460
 - d) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Am Bibis 2, Flst. 5540
7. Genehmigung der Annahme von Spenden
8. Erlass der Kindergartengebühren für Eltern systemrelevanter Berufe für die Notbetreuung April und Mai 2020
9. Anfragen und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christoph Wild
Bürgermeister

Hinweis:

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden besonderen Infektionsschutzvoraussetzungen wird die Sitzung im Bürgerhaus stattfinden. Wir bitten Sie, insbesondere bereits beim Betreten des Raumes auf die Einhaltung der vorgeschriebenen Mindestabstände zu achten und einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Notdienste/Service



Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 26.9.2020
Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

Sonntag, 27.9.2020
Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7
Hechingen, Tel. 07471 9840800

Notdienste

Ärztlicher Notdienst
Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis
Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4, 72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege - Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung

**Pflegestützpunkt
Landkreis Tübingen**



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbtue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Fundamt

Bei der Eichenberghalle wurde ein Rucksack und an der Ecke Marktstraße/Bergstraße ein Schlüssel gefunden. Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung geltend gemacht werden.

Öffnungszeiten Backküche

Für den Monat Oktober werden von Frau Hänle und Herrn Hauer folgende Backtermine angeboten:

Freitag, 2.10.2020
Freitag, 16.10.2020
Freitag, 23.10.2020

Sollten sich Änderungen ergeben, werden wir durch Aushang und auch im Gemeindeboten darauf hinweisen.

Voranzeige der Altmetall-Sammlung

Am Samstag, 17.10.2020, findet die nächste Altmetall-Sammlung der katholischen Kirchengemeinde Hirrlingen statt. Das Altmetall kann an diesem Tag von 9.00 bis 16.00 Uhr beim Parkplatz an der Eichenberghalle abgegeben werden.

Abgegeben werden kann alles aus Stahl und Edelstahl sowie Aluminium, Kupfer und Messing.

Bitte beachten: Eine Annahme von Elektrogeräten ist gemäß dem Kreislaufwirtschaftsgesetz nicht gestattet und wird mit Bußgeld geahndet. Daher können **keine Elektrogeräte** wie Waschmaschinen, Kühlschränke, Toaster, Computer, Radio- und Fernsehgeräte u.Ä. angenommen werden.

Der Erlös der Sammlung wird für den Erhalt des Spielplatzes in der Marienstraße verwendet.

Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAHaus
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag 13.30 - 14.30 Uhr
Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag 14.15 - 16.45 Uhr
Freitag 12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag 15.15 - 16.45 Uhr

Teenieclub

Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung

Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)

Tag der Schülersicherheit 2021

Ab sofort können sich Schulen mit ihrem Projekt für den Best-Practice-Wettbewerb anmelden

Anmeldeschluss ist der 1.12.2020

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.

Noch bis zum 1. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung und Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule.

Die Gewinnerschulen erwartet ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 € und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.

Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 1. Dezember 2020 per E-Mail an machmit@ukbw.de.

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>.

Finanzamt Tübingen

Erst buchen – dann besuchen

Das Finanzamt Tübingen empfiehlt Bürgerinnen und Bürgern, vorab online oder telefonisch einen Termin beim Servicezentrum zu buchen, um längere **Wartezeiten** zu vermeiden. Durch die Vermeidung von Wartezeiten können zudem die im Hinblick auf das Corona-Virus (COVID-19) erforderlichen Abstandsregeln bei aktuell nur zwei verfügbaren Schaltern besser eingehalten werden.

Termine können über die Homepage der Finanzämter www.fabaden-wuerttemberg.de und bei fehlendem Internetzugang unter der Rufnummer 07071 7574224 telefonisch vereinbart werden. Damit erhalten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den Zeitpunkt der Kontaktaufnahme vor Ort zu planen und so optimal in den eigenen Tagesablauf zu integrieren. Die Termine werden im Viertelstundentakt vergeben.

Landratsamt Tübingen



Reden um Gesetze und Würste:

Rhetorikwettbewerb des Landratsamts Tübingen – noch bis 4. Oktober Voting abgeben!

Was verbindet Gesetze und Würste? – Man will lieber nicht wissen, wie sie gemacht sind. Mit solchen und ähnlichen Fragen nähern sich 10 junge Rednerinnen und Redner beim diesjährigen Rhetorikwettbewerb des Landratsamts Tübingen dem Thema Glaubwürdigkeit und Vertrauen in unserer Gesellschaft an. Der Landkreis hat das Thema des Wettbewerbs „Vom Nutzen der Fußnote für das Leben“ auch unter dem Eindruck der Corona-Epidemie gesetzt.

Wie in den vorherigen Jahren leiteten der Rhetorik-Experte Nikos Andreadis und Kreisarchivar Dr. Wolfgang Sannwald interessierte junge Menschen, darunter viele Studierende der Allgemeinen Rhetorik dabei an, wie sie um die besten Argumente und den besten Vortrag mit Worten ringen. Das Ungewöhnliche: In diesem Jahr entscheidet das Publikum per Online-Voting. Kommt ein inszenierter Schlagabtausch zwischen Schlagzeile und Fußnote am besten an? Oder lassen sie sich von der ausführlichen wissenschaftlichen Fußnote begeistern, die belegt, warum rote Kleidung höhere sexuelle Attraktivität signalisiert?

Wer sich für die Reden interessiert und voten möchte, findet den Zugang zu den zehn etwa dreiminütigen YouTube-Videos und alle näheren Infos unter www.kreis-tuebingen.de/redewettbewerb. Eine Teilnahme an der Abstimmung ist noch bis zum 4. Oktober 2020 möglich. Der Direkt-Link zu den Reden lautet: https://www.youtube.com/playlist?list=PLvMeIUMSWLUB_DyQhRbR32DN6cl-LLocA. Der Direkt-Link zur Abstimmung lautet: <https://www.umfrageonline.com/s/47572f7>.

Neben dem Publikumspreis gibt es einen Expertenpreis. Der Jury gehören Landrat Joachim Walter, Prof. Dr. Joachim Knappe vom Seminar für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen, Nikos Andreadis, Dr. Wolfgang Sannwald vom Landratsamt Tübingen an. Die Preise werden am 15. Oktober 2020 ab 18.30 Uhr im Landratsamt Tübingen verliehen.

Vorteile der Förderung mehrsprachiger Kompetenzen an Schulen

Online-Vortrag am Mittwoch, 30. September 2020

„Sprachen gehen zur Schule, aber kommen sie dort an – und dürfen sie bleiben?“ – Wie dies gelingen kann und welche Vorteile die Förderung mehrsprachiger Kompetenzen in der Schule hat, stellt Prof. Rosemary Tracy am Mittwoch, 30. September 2020, von 18.00 bis 19.00 Uhr in einem Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Viele Sprachen, eine Welt“ dar. Im Anschluss können die Teilnehmenden am Vortrag Fragen an die Expertin richten.

Prof. Tracy gehört zu den international renommierten Sprachwissenschaftlerinnen im Forschungsfeld Mehrsprachigkeit. Sie ist Seniorprofessorin am Anglistischen Seminar der Universität Mannheim, ihre Veröffentlichungen prägen die

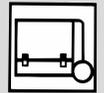
deutschsprachige und internationale Diskussion zu Entwicklung und Förderung mehrsprachiger Fähigkeiten bis heute. Anmeldungen zum Livestream der vhs Tübingen sind bis zum Vormittag des 30. September möglich unter:

<https://www.vhs-tuebingen.de/news-artikel/livestream-sprachen-gehen-zur-schule-aber-kommen-sie-dort-an-und-duerfen-sie-bleiben>

Die Veranstaltung wird ermöglicht durch die Kooperation des Landkreises Tübingen mit MiGlobe (Begleitung und Beratung von Kommunen bei der interkulturellen Öffnung) und der Volkshochschule Tübingen.

MiGlobe wird getragen von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (Engagement Global), dem Forum der Kulturen Stuttgart e.V. und dem Dachverband Entwicklungspolitik (DEAB) e.V. in Baden-Württemberg. Die Reihe „Viele Sprachen - Eine Welt“ wird fortgesetzt, über die folgenden Veranstaltungen wird jeweils gesondert informiert.

Schulnachrichten



Grundschule Hirrlingen

Einschulung der neuen Erstklässlerkinder



Alle Kinder lauschen gespannt



Die Klasse 4 bei der Aufführung

Fotos: A. David-Pfemeter

Am vergangenen Donnerstag, 17.9.2020, war es für die Vorschulkinder so weit: Endlich sind sie Schulkinder! Die Einschulung lief dieses Jahr aufgrund der Coronabedingungen anders ab als üblich. Begonnen wurde in der Eichenberghalle mit einem religiösen Impuls durch Herrn Pfarrer Ebert und Frau Dietrich als Gemeindeferentin. Bevor die Einschulungsfeier weiterging, durften die Kinder unter einem Regenbogen den Segen und ein Armband als Geschenk entgegennehmen. Die Kinder der 4. Klasse hatten ein Begrüßungsstück einstudiert und waren ganz schön aufgeregt, bis sie endlich

drankamen. Mit Bravour haben sie das Stück dem Publikum und den neuen Schulkindern dargeboten. Das war allen einen großen Applaus wert. Nach der Begrüßung durch die Schulleitung ging es für die Klasse 1 in die erste Unterrichtsstunde ins Klassenzimmer. Die Eltern konnten sich noch mit Getränken erfrischen. Traditionsgemäß bewirteten die Eltern der Klassenstufe 2 die Gäste. Dafür ein herzliches Dankeschön an die Mütter und Väter, die die Bewirtung, den Auf- und Abbau leisteten. Ich wünsche den neuen Erstklasskindern und ihren Familien eine erfolgreiche Schulzeit und alles Gute.

Schulleitung

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Das Evangelium des heutigen Sonntags

können wir bei Matthäus im 21. Kapitel, Verse 28 bis 32, lesen. Nach den Worten Jesu im Evangelium kommt es bei der Erfüllung des Willens Gottes auf das Tun an, nicht so sehr auf das Reden. Von den zwei Söhnen im Gleichnis hat nur der den Willen seines Vaters erfüllt, der auch tatsächlich tut, was der Vater ihm aufgetragen hat. Bloßes „Ja-Sagen“ genügt nicht. Das Lob gehört also dem Sohn, der zuerst „Nein“ sagt, also ungehorsam ist, sich dann aber eines Besseren besinnt und den Willen seines Vaters doch erfüllt. Jesus hat es mit zwei ganz unterschiedlichen Zielgruppen seiner Botschaft zu tun. Da sind die Hohenpriester und Ältesten des Volkes, welche sich selbst als die eigentlich Gesetzestreuern und Frommen ansehen. Und da sind es die öffentlichen Sünder, zu denen vor allem die Zöllner und Prostituierten gehören, sie gelten als Gott fern. Wie aber reagieren diese beiden Zielgruppen der Botschaft Jesu? Entgegen dem ersten Eindruck ist die führende Schicht des Volkes, also die Hohenpriester und Ältesten, nämlich nicht bereit, den Willen Gottes zu erfüllen. Sie führen das Wort Gottes zwar ständig im Mund, sagen „Ja“ dazu handeln, aber nicht danach. Sie haben schon die Botschaft Johannes des Täufers nicht angenommen und noch weniger die Worte Jesu. Die andere Gruppe, also die öffentlichen Sünder, war bereit, die Worte Johannes des Täufers ernstzunehmen. Sie haben Johannes geglaubt, der sie zur Umkehr aufgerufen hat. Sie sind auch offen für die Worte Jesu und bereit, ihr Leben zu ändern. Auf diese Weise erfüllen sie den Willen Gottes. Die Hohenpriester und Ältesten haben zuerst „Ja“ gesagt zum Willen Gottes, ihn aber nicht erfüllt. Die Zöllner und Dirnen hingegen sagen zuerst „Nein“, dann aber besinnen sie sich und bekehren sich zu Gott. So erfüllen sie dann doch seinen Willen.

Jesus hat mit seinen Worten provoziert. Vor Gott kommt es nicht auf ein Lippenbekenntnis an, sondern auf die Gesinnung des Herzens, der auch wirkliche Taten der Umkehr und der Liebe folgen. Es mag sein, dass jemand zuerst weit weg ist von Gott und seiner Botschaft. Dann aber bekommt dieser Mensch eine besondere Gnade, so dass er über sein Leben nachdenkt und es ändert. Er kehrt um zu Gott und glaubt an ihn. Es kann aber auch sein, dass jemand sozusagen ideale Startbedingungen hat und dennoch dem Weg Jesu nicht folgen will. Dieser Mensch verspielt aus eigener Schuld den guten Grundstock, den er mitbekommen hat. Vielleicht handelt es sich um einen Menschen aus einer religiösen Familie, der später auf seine Gottesbeziehung keinen Wert mehr legt. Doch Vorsicht mit dem Urteilen! Auch ein solcher Mensch kann sich bekehren - und es ist nie zu spät, solange dieser Mensch hier auf Erden lebt.

Jesus Christus lädt uns ganz persönlich ein, die Chance der Glaubensentscheidung wahrzunehmen. Wenn wir auf Gott und sein Wort vertrauen und dementsprechend handeln, dann sagen wir nicht nur theoretisch „Ja“ zu Gott, sondern

bekräftigen dieses „Ja“ auch durch unser Tun. Auf diese Weise zeigen wir auch vielen anderen Menschen den Weg des Heils. Das gute Beispiel beeindruckt und steckt an. Es geht um gegenseitige Ermutigung und Hilfe.

Öffentliche Gottesdienste in SE Eichenberg

Freitag, 25. September

14.00 Uhr (H) Probe Ek
16.00 Uhr (H) Probe Ek
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 26. September

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 27. September - 26. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Ez 18,25-28; Lll: Phil 2,1-11; Ev: Mt 21,28-32

9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier mit Erntedankfeier
9.15 Uhr (H) Erstkommunionfeier
10.15 Uhr (D) Kindergottesdienst
10.15 Uhr (He) Wort-Gottes-Feier auf dem Kirchplatz
10.15 Uhr (F) Eucharistiefeier
11.15 Uhr (H) Erstkommunionfeier
15.00 Uhr (H) Taufe von Judith Biesinger
18.00 Uhr (H) Dankandacht
(F, S, D, He) Caritas-Kollekte
(H) Die Spende der Erstkommunionkinder im Gottesdienst ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken (Diaspora-Kinderhilfe) bestimmt.

Montag, 28. September

19.00 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
anschl. eucharistische Anbetung

Dienstag, 29. September

19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 30. September

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 1. Oktober

18.25 Uhr (S) Rosenkranz
19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 2. Oktober - Herz Jesu

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier, Opfer: Miteinander teilen
8.00 - 16.00 Uhr (D) stille Anbetung
15.00 Uhr (H) Taufe Theurer
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier, Opfer: Miteinander teilen
anschl. kurze eucharistische Anbetung

Samstag, 3. Oktober

18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
mit Segnung der Erntedankgaben
Peterspfennig-Kollekte

Sonntag, 4. Oktober - Erntedank

Ll: Jes 5,1-7; Lll: Phil 4,6-9; Ev: Mt 21,33-34

9.15 Uhr (D) Erstkommunion
10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier
mit Segnung der Erntedankgaben
10.15 Uhr (S) Erstkommunion
11.15 Uhr (D) Erstkommunion
17.00 Uhr (S) Dankandacht zur Erstkommunion
18.00 Uhr (D) Dankandacht zur Erstkommunion
18.00 Uhr (H) ökum. Einweihung des Bildstöckles im Römerweg
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Peterspfennig-Kollekte
(S, D) Die Spende der Erstkommunionkinder im Gottesdienst ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken (Diaspora-Kinderhilfe) bestimmt.

Peterspfennig-Kollekte

Unterstützung für die Werke der Mission, humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung sowie zum Teil auch zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls.

Für unsere Angebote

gelten weiterhin die vom Bischöflichen Ordinariat vorgegebenen Maßnahmen wie Mund-Nasen-Bedeckung, Desinfektion, Abstand halten. Der Gemeindegesang ist in reduzierter Form wieder möglich. Eine Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste ist nicht mehr notwendig. Ausnahme: bei besonderen Gottesdiensten, dies wird in der Einladung mitgeteilt. Die Details der Maßnahmen sind im Glockenturm und im Schaukasten weiterhin ausgehängt.

Weitere Mitteilungen

Erstkommunion Hirrlingen

Lange mussten unsere 14 Erstkommunionkinder auf ihren Festtag warten, doch nun ist er da. Am 27. September feiern wir in Hirrlingen das Fest der ersten heiligen Kommunion. Aus Hygieneschutzgründen feiern wir in zwei Gruppen. Um 9.15 Uhr beginnt der erste Gottesdienst für folgende Kinder: Emma Baur, Romy Geiger, Alysha Haack, Hannes Kanarjow, Joel Neher, Mia Steiner und Noah Sinner. Um 11.15 Uhr folgt nach kurzer Pause der zweite Gottesdienst. Hier sind dabei: Mia Beuter, Emely Burgardt, Benjamin Büttner, Sofia Coviello, Luis Friesenbichler, Marie Hofmann und Anna Vollmer.

Die Corona-Pandemie hat uns eine sehr spezielle Erstkommunionvorbereitung aufgezwungen, und ich bin sehr dankbar, dass wir an diesem Wochenende alles zu einem schönen, festlichen Abschluss bringen. An dieser Stelle möchte ich allen Eltern danken für ihre Mithilfe und ihren Einsatz in dieser Zeit. Ganz besonderen Dank möchte ich den Gruppenmüttern sagen, ohne sie wäre eine gelingende Erstkommunionvorbereitung nicht möglich. Herzliches "Vergelt's Gott" an Frau Baur, Frau Beuter, Frau Geiger, Frau Di Quattro, Frau Friesenbichler, Frau Haack, Frau Neher und Frau Steiner. Auch den vielen Gebetspaten möchte ich an dieser Stelle danken. Es tut gut zu wissen, dass wir gerade in diesen Zeiten in Gedanken und im Gebet miteinander verbunden sind. Leider können wir die Kirchengemeinde nicht zu den Festgottesdiensten einladen. Die Plätze sind den Familien vorbehalten, aber nehmen sie uns alle mit in ihr Gebet.

Martina Dietrich, Gemeindeferentin

Erntedankteppich 2020

Auch in diesem Jahr wird in der Kirche zum Erntedankfest im Altarbereich ein Erntedankteppich gelegt. Auf Grund der Corona-Bestimmungen darf der Erntedankteppich außerhalb der Gottesdienste nur zur Besichtigung freigegeben werden, wenn während dieser Besichtigungszeiten die Einhaltung der Hygienevorschriften gewährleistet ist. Das bedeutet für uns: Während der Besichtigungszeiten müssen zwei Ordner bereitgestellt werden, die die Einhaltung der Hygienevorschriften überwachen. Der Erntedankteppich liegt vom 4. bis 22.10.2020 aus. Um den Teppich in dieser Zeit für möglichst viele Besucher zugänglich zu machen, benötigen wir möglichst viele Helfer, die hier stundenweise einen Ordnerdienst übernehmen möchten. Daher bitten wir Sie um zahlreiche Mithilfe beim Ordnerdienst.

Was sind die Aufgaben eines Ordners? Der Ordnerdienst erfolgt paarweise, d.h. es sind immer zwei Ordner gemeinsam im Dienst. Die Ordner überwachen bei den Besuchern die Einhaltung der Hygienevorschriften (Mundschutz tragen, Hände desinfizieren, Abstand einhalten ...). Führungen werden bewusst nicht gemacht. Aus der Erfahrung hat sich gezeigt, dass hier die Einhaltung des Mindestabstandes nicht sichergestellt werden kann. Die Ordner sind deshalb auch keine Ansprechpersonen für Fragen zum Teppich. Die Dauer eines Ordnerdienstes wollen wir mit 1 bis 2 Stunden planen - gerne auch länger bzw. an mehreren Tagen. Wunschtermine werden selbstverständlich übernommen. Die Planung und Information über die jeweiligen Einsatzzeiten erfolgt über das Pfarrbüro. Gerne können sich Ordner auch gleich paarweise für den Ordnerdienst anmelden. Für weitere Auskünfte

steht Ihnen Frau Brigitte Deibler (Tel. 1235) während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Erntedankgaben

Wie jedes Jahr kann sich die Gemeinde am Erntedankaltar beteiligen, indem sie Gaben für den Altar spendet. Bitte legen Sie Ihre Gaben bis spätestens Donnerstag, 1.10.2020, abends in die Grotte. Herzlichen Dank!

Kindergottesdienst zuhause

Liebe Familien, schon lange haben wir keinen Kindergottesdienst mehr feiern können aufgrund der momentanen Situation. Daher haben wir überlegt, einen Kindergottesdienst zum Thema "Erntedank" für zuhause vorzubereiten. In der Kirche werden Vorlagen im hinteren Bereich ausgelegt, welche Sie gerne holen können, um das Erntedankfest daheim mit den Kindern zu feiern. Sollten keine Vorlagen mehr vorhanden sein, dann melden Sie sich bitte bei Simone Biesinger, Tel. 07478 913689. Viel Freude dabei und viele Grüße!

Das Kindergottesdienst-Team

Herzliche Einladung zur eucharistischen Anbetung

Montag, 28. September 2020

um 19.00 Uhr Eucharistiefeyer

mit anschließender eucharistischer Anbetung in der Kirche St. Dionysius in Dettingen

Anmeldung unbedingt erforderlich bei Vroni Fischer, Tel. 07472 6076.

Pilgern mit Bischof Fürst

Am 3. Oktober setzt Bischof Fürst seinen Pilgerweg durch die Diözese auf dem Via Sancta Martini fort. Von Altingen startend verlässt er nun unser Dekanat, in dem er bereits die letzten drei Jahre auf dem Martinsweg unterwegs war, in Richtung Herrenberg im Dekanat Böblingen. Herzliche Einladung, ihn auf diesem Weg zu begleiten. Start ist um 11.00 Uhr. Wegen der Corona-Pandemie ist die Teilnehmerzahl begrenzt und eine Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle notwendig. Flyer liegen im Schriftenstand in der Kirche aus.

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet

Giuseppe und Ilona Di Quattro geb. Wiech

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu

Tel. 07478 913054, Handy: 0152 12907075

Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: Tel. 07472 951840

Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: Tel. 07478 1235

Gemeindeferentin Martina Dietrich: Tel. 07478 2621010

Diakon i.Z. Godehard König: privat Tel. 07478 8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053

E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de

Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de>

Evang. Kirchengemeinde

Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



16. Sonntag nach Trinitatis-27 September

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Edith Nill:

Di., 7.30 - 12.30 Uhr und Do., 14.00 - 19.00 Uhr

Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982

Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729

www.kirche-bodelshausen.de

Wochenspruch zum 16. Sonntag nach Trinitatis

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

2. Timotheus 1,10b

Liebe Mitmenschen,

in unserer Zeit der digitalen „Allmächtigkeit“ sollte auch der Tod keine Rolle mehr spielen - so jedenfalls das Wunschdenken der Genmolekulartechnik. Ein uralter Menschheits Traum wäre dann erreicht: ewiges Leben. Am Anfang der Bibel wird in einem knapp 3.000 Jahre alten Schöpfungsmythos vom Paradies erzählt. Es ging verloren, weil wir Menschen wie Gott sein wollten: unsterblich und allwissend. Zwei Bäume im Paradiesgarten stehen für diese menschliche Hybris: der Baum des Lebens und der Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen. Dass die Fähigkeit zu immer größerer Erkenntnis nicht nur Segen gebracht hat, spüren wir in der derzeitigen Krise überdeutlich. Und: Die drohende Klimakatastrophe lässt sich bisher auch nicht mit modernster digitaler Technik aufhalten. Dem Tode mit menschlichen Fähigkeiten die Macht nehmen zu wollen, kann leicht zum Horrarszenario werden - denn wer will schon wirklich ewig leben, wenn es kein lebenswertes menschliches Leben mehr gibt. Mit dem o.a. Wochenspruch schreibt der Apostel Paulus seinem treuen Gefährten Timotheus mutmachende Zeilen in einer Zeit des Leidens um des Evangeliums willen. Für den Apostel ist das befreiende Christusereignis, das ihm persönlich widerfahren ist, so mächtig, dass es für ihn keinen Tod mehr gibt als Trennung vom Leben. In seiner Christusverbundenheit weiß Paulus: Ich bin in Gottes Liebe und in seinem ewigen Leben geborgen als der Mensch, der ich sein und immer mehr werden darf. Wie aber kommt es zu so einer tiefen Geborgenheit und Gewissheit ohne menschliche Wundertechnik? Ganz schlicht: Durch Gottes Gnade in der Lebenshingabe Jesu für uns, durch das Wirken seines Lebensgeistes an uns und in uns und ganz zuletzt auch durch unseren Glauben, der nichts anderes sein soll als ein bedingungsloses „Sich-Gott-Anvertrauen“ in all unserem geschenkten Dasein.



Foto: Jürgen Ebert

In einem Lied aus unserem neuen Liederbuch „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“ fand ich dazu einen Text von Dietrich Bonhoeffer, für den der - allzu frühe - Märtyrertod der Eingang ins Leben war:

Menschen gehen zu Gott in ihrer Not, flehen um Hilfe, bitten um Glück und Brot, um Errettung aus Krankheit, Schuld und Tod. So tun sie alle, alle, Christen und Heiden. Menschen gehen zu Gott in seiner Not, finden ihn arm, geschmäht, ohne Obdach und Brot, sehn ihn verschlungen von Sünde, Schwachheit und Tod, Christen stehen bei Gott in seinem Leiden. Gott geht zu allen Menschen in ihrer Not, sättigt den Leib und die Seele mit seinem Brot, stirbt für Christen und Heiden den Kreuzestod, und vergibt ihnen beiden.
(Sie finden die Melodie dazu auf unserer Homepage.)

Sonntag, 27. September - 16. Sonntag nach Trinitatis

Herzliche Einladung zum Gottesdienst
um 10.00 Uhr mit Dekan i.R. Emil Haag
um 11.00 Uhr Dionysiuskirche, Taufe von Selma Hartmann durch Dekan i.R. Emil Haag
Die Kollekte wird erbeten für die eigene Gemeinde.

In der Kirche gelten die amtlichen Auflagen: Abstandsregelung mit 68 Einzelplätzen, bei einem gemischten Miteinander (Paare und Familien/häusliche Gemeinschaften dürfen und sollen zusammen sitzen) kann es über 100 Plätze geben. Dank eines angeschafften Außenlautsprechers kann der Gottesdienst bei einer gefüllten Kirche auch von außen mitgefeiert werden. Singen und Mitsprechen in der Kirche ist derzeit nur mit Gesichtsschutz erlaubt. Der geforderte freundliche Ordnerdienst wird von Mitgliedern des Kirchengemeinderats gewährleistet. Bitte folgen Sie den Anweisungen und halten Sie den Mindestabstand ein. Vielen Dank! Notwendige Desinfektionsmittel werden am Eingang bereitgestellt. Der Oberkirchenrat empfiehlt einen Gesichtsschutz. Eine Maskenpflicht besteht aber nicht.

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden. Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein - und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

„Bleib mal kurz stehen“

Unter diesem Thema steht **eine ökumenische Andacht zur Einweihung und Vorstellung des neuen Bildstocks am Römerweg in Hirrlingen am Sonntag, 4. Oktober, um 18.00 Uhr.** Gemeinsam mit der Evangelischen und der Katholischen Kirche lädt die Gemeinde Hirrlingen dazu ein, um über Sinn und Hintersinn dieses Wegzeichens nachzudenken und im Zusammenhang mit dem nationalen Feiertag für unser Land und seine Menschen zu beten. Pfarrer Remigius Orijukwu, Pfarrer Friedemann Fritsch und Herr Bürgermeister Christoph Wild werden die Andacht mit einem ökumenischen Team gestalten. Sie findet direkt am Bildstöckl statt und wird vom Musikverein Hirrlingen musikalisch umrahmt.

Veranstaltungen

im ev. Gemeindehaus Bodelshausen, Lindenstr. 17

Sonntag, 27. September

11.00 Uhr Württ. Christusbund: Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 30. September

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gemeindehaus

Film zum Projektthema „Verantwortliches Leben in Gottes Schöpfung“

Ökum. Eine-Welt-Laden

im ev. Gemeindehaus

Lindenstr.17, Bodelshausen

Mittwoch, 8.30 - 11.30 Uhr

Freitag, 16.30 - 18.30 Uhr

(kein Verkauf in den Schulferien)

Wir bitten Sie, die Infektionsschutzmaßnahmen einzuhalten: Mund-Nasen-Schutz, Handdesinfektion. Es können sich bis zu zwei Personen gleichzeitig im Verkaufsraum aufhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Eine-Welt-Laden-Team

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:

www.kirche-bodelshausen.de**Die Kinderkirche Bodelshausen ist zurück!**

Nach einer längeren Pause aufgrund von Corona dürfen auch wir uns endlich wieder treffen. Mit neuen Ideen, spannenden Geschichten, tollen Liedern und ganz viel Spaß möchten wir Gott erleben und die Bibel kennenlernen!

Hast auch du keine Lust mehr, den ganzen Tag zuhause zu sitzen, sondern möchtest lieber gemeinsam mit uns und anderen Kindern zusammen basteln, singen, Geschichten hören und einfach einen tollen Start in den Sonntag haben? Dann komm doch am **4. Oktober 2020 um 10.00 Uhr** zu unserem Erntedankgottesdienst in der Dionysiuskirche Bodelshausen (Treffpunkt: zehn Minuten vorher vor der Kirche). Gemeinsam wollen wir Danke für die Ernte sagen, staunen, was auf der Erde alles so wachsen kann, und einen schönen Gottesdienst feiern. Gerne darfst du auch ein kleines Erntedankkörbchen mitbringen mit allen guten Gaben, die du so finden kannst.



Solltest du am 4. Oktober keine Zeit haben, sind hier alle weiteren Termine, an denen wir uns treffen:
18.10.2020 von 10.00 bis 11.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus Bodelshausen
1.11.2020 von 10.00 bis 11.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus Bodelshausen
14.11.2020 um 18.00 Uhr gemeinsames Laternelaufen
Treffpunkt: ev. Gemeindehaus Bodelshausen
29.11.2020 von 10.00 bis 11.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus Bodelshausen
13.12.2020 von 10.00 bis 11.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus Bodelshausen
Selbstverständlich achten wir auf die Hygiene- und Abstandsregeln! Aus diesem Grund ist es ganz wichtig, dass dich deine Eltern vorher bei uns anmelden!
Eine kurze Whatsapp/SMS über 0157 88946348 (Anna Lena Nill) oder 0162 5263399 (Sonja Luik) ist hierfür ausreichend.
Wir freuen uns auf dich!

Dein Kiki-Team

„Wir lesen gemeinsam die Bibel“

Der 1. Korintherbrief von Oktober bis November 2020

Herzliche Einladung zum zweiten Teil des Bibelleseprojekts mit Dekan i.R. Emil Haag (Bodelshausen). Wir lesen den 1. Korintherbrief. Das Projekt ist **für alle offen**, die Interesse und Mut haben, sich auf die Entdeckungsreise durch die Bibel zu begeben. Es wird kein besonderes Vorwissen vorausgesetzt. Bitte bringen Sie zu den einzelnen Leseterminen Ihre Bibel mit. Die Termine sind wöchentlich jeweils donnerstags von 15.00 bis 16.30 Uhr. Der Neustart ist am **Donnerstag, 8. Oktober 2020**, im ev. Gemeindehaus. Da Corona noch herrscht, gilt im Flur des Gemeindehauses Mund-Nasen-Schutz tragen, im Gemeindesaal Abstand halten, aber ohne Masken. Entsprechende Flyer liegen in der Kirche und im Gemeindehaus aus oder können angefordert werden bei Emil Haag, Grabenstr. 30, Tel. 72556 oder E-Mail: ehaag@t-online.de. Auf Ihr Kommen freuen sich Emil und Brigitte Haag.

Musikverein Hirrlingen e.V.



Neustart des Jugendblasorchester

Der vergangene Donnerstag, 17.9.2020, war für unser Jugendblasorchester (JBO) in vielerlei Hinsicht ein ganz besonderer Tag dieses Jahr. Es war die erste Gesamtprobe seit Beginn der Corona-Pandemie im März, das war schon eine ziemlich lange Pause. Da einige der Jugendlichen nun auch wegen des Alters das JBO verlassen haben und bei den Aktiven dabei sind, wurde das JBO nun auch verjüngt und neu zusammengestellt. Als Verstärkung sind jetzt auch die Kinder dazugekommen, die bisher im Vorstufenorchester gespielt haben oder ausschließlich Einzelunterricht beim Lehrer hatten. So haben wir weiterhin eine große spielfähige Besetzung im JBO. Doch das ist noch nicht alles! Es war auch die erste Probe mit unserem neuen Jugenddirigenten Harald Kleindienst, der künftig unseren Nachwuchs leitet und die Jungs und Mädels Schritt für Schritt an das Zusammenspiel in einem Orchester heranführt. Wir wünschen Harald Kleindienst auf diesem Wege viel Spaß und viel Erfolg zusammen mit den Kindern und Jugendlichen vom JBO!



Foto: MVH

Vereinsnachrichten



Interessengemeinschaft Vogelschutz Hirrlingen e.V.



Herbstwanderung am 27. September 2020

Für den kommenden Sonntag hatten wir unsere Jubiläums-Herbstwanderung geplant. Wir sagen nun auch schweren Herzens unsere letzte Veranstaltung in diesem Jahr wegen der Coronavirus-Pandemie ab.

Wir bitten um Verständnis für unsere Entscheidung und hoffen, dass wir im nächsten Jahr unsere geplanten Aktionen durchführen können. Die Planungen für 2021 sind in vollem Gange. Je nach Pandemielage werden wir dann unser Programm entsprechend anpassen.

Voranzeige

24.10.2020

Aktionstag

Dringende Arbeiten am Naturkundepfad, Abgrenzung am Teich erstellen und Aufstellen der Sonnenliegen stehen an. Bitte jetzt schon im Terminkalender vormerken.

31.10.2020

Nistkastenkontrollgang

Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen



„Silver Surfer“ holen auf

64 Prozent der 60- bis 69-Jährigen und rund 30 Prozent der über 70-Jährigen nutzen mittlerweile das mobile Internet. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Bundeswirtschaftsministeriums. Danach gehen insgesamt 74 Prozent aller Deutschen mit dem Smartphone ins Internet. Mit einem Plus von neun Prozent liege der größte Zuwachs bei den 60- bis 69-Jährigen, so die Studie. „Silver Surfer – Sicher online im Alter“, ein Projekt von der Medienanstalt für Baden-Württemberg LFK, der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und dem Volkshochschulverband, gibt unter www.silversurfer-bw.de Tipps zum sicheren Surfen im Internet.

Der Sozialverband VdK ist mit eigenen Websites schon seit 1996 im Netz, zwischenzeitlich auch auf wichtigen Social-Media-Kanälen. Unter www.vdk-bawue.de finden sich beispielsweise die Seiten des Landesverbands, unter www.vdktv.de das Internetfernsehen des Sozialverbands.

Der Ortsverband informiert:

VdK bei parlamentarischen Abend zu Altersvorsorge

Am Donnerstag, 8. Oktober 2020, gibt es in der Landesvertretung von Baden-Württemberg in Berlin einen parlamentarischen Abend zum von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg entwickelten „Vorsorgekonto Baden-Württemberg“. Dort nimmt auch der Vorsitzende des

Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, Roland Sing, teil. Für den VdK bleibt die gesetzliche Rente die wichtigste Säule der Alterssicherung. Sie soll ein auskömmliches Leben im Ruhestand ermöglichen. Aber zusätzliche Altersvorsorge wird vermehrt nötig, um den gewohnten Lebensstandard im Alter halten zu können. Das Vorsorgekonto BW, mit dem sich unlängst auch die Rentenkommission befasste, könnte eine Form einer zusätzlichen privaten und transparenten Altersvorsorge unter dem Dach der gesetzlichen Rentenversicherung sein. Die Veranstaltung (17.30 bis 20.00 Uhr) kann im Livestream verfolgt werden. Interessierte können dazu auf die VdK-Homepage www.vdk-bawue.de und unter „#BWiSe-AltersvorsorgeJetzt“ mitdiskutieren.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

Aktive, Erste Mannschaft

SV Hirrlingen - TSV Sickenhausen

7:1 (5:0)

Am vergangenen Sonntag war der TSV Sickenhausen am Tuchhäusle zu Gast. Bereits nach zwei Minuten schoss Moritz Zug den HSV nach toller Vorarbeit von Kevin Hartmann in Führung. Sechs Minuten später erhöhte Marco Hartmann auf 2:0. Stefan Seidel, Kevin Hartmann mit Sahneschlenzer und wieder Goalgetter Moritz Zug erhöhten bis zur 35. Minute auf 5:0. Ohne überheblich zu klingen, konnten die Gäste aus Sickenhausen froh sein, dass unser HSV nicht alle seine Chancen nutzte, sonst wäre das Halbzeitergebnis deutlich höher ausgefallen.

Direkt nach der Pause machte Moritz Zug das 6:0. Im Anschluss schaltete man zwei Gänge zurück, ließ einen Gegentreffer zu, erzielte aber durch Geburtstagskind Maurice Carbon nach toller Flanke von Marvin Zug das 7:1. Ein starker, souveräner Auftritt, der den tollen Rundenstart bestätigt. Hier gilt es nun, anzuknüpfen und die guten Leistungen weiter zu bestätigen.

Weiter geht's am Sonntag um 15.00 Uhr auswärts beim TV Derendingen. Die Jungs freuen sich über zahlreiche Unterstützung aus Hirrlingen.

Aktive, 2. Mannschaft

SV Wendelsheim - SGM Hirrlingen II/Hemmendorf

4:0

Nach einer schwachen Leistung der SGM gewinnt der SV Wendelsheim verdient mit vier Toren Unterschied.

Es war ein Spiel zum Vergessen für die SGM: kaum gewonnene Zweikämpfe, kaum Ballbesitz, kaum kämpferischer Wille. Eigentlich von allem viel zu wenig. Mit einem Elfmeter für die Gastgeber nahm es seinen Lauf. Der Höhepunkt bereits zur Pause, denn in die ging es mit einem 3:0. Um Schadensbegrenzung bemüht, stellte die SGM in der Pause auf eine defensivere Taktik um. Es zeigte Wirkung. Hinten fing man sich nur noch eine. Zu eigenen Chancen kam man auch noch. Doch der Treffer blieb aus.

Weiter geht's am Sonntag, 27.9.2020, um 15.00 Uhr in Hemmendorf gegen die SGM Poltringen/Pfäffingen.

Abt. Jugendfußball

F-Jugend

Freundschaftsspiele

HSV 1 - SGM Starzach 1

6:10

HSV 2 - SGM Starzach 2

17:5

Am Freitag, 18.9.2020, spielte unsere F-Jugend gegen die SGM Starzach.

Die F1 tat sich zu Beginn schwer, wurde aber dann immer stärker.

Die F2 war von Anfang an hellwach und spielte mit Begeisterung.

Am Ball waren: Mathis Biesinger (1 Tor), Emilian Burr, Simon Lohmüller (Torspieler), Fieta Schwalenberg (1), Elias Beiter, Rafael Thoma (1), Felix Bisinger (4), Bernard Bajkai (2), Ole Bucherer, Tom Saile (6), Rafaele Mania (1), Leo Geiger (3), Henri Daub (4), Jonas Saile und Lu Walter

E-Jugend

SGM Wendelsheim/Oberndorf - SV Hirrlingen

3:4

Packende Aufholjagd bringt den ersten Sieg in der neuen Runde. Es war ein ausgeglichenes Spiel auf beide Tore. Beide Teams mit Chancen. In die Halbzeit ging es mit einem 1:1. Nach der Pause ging der SVW gleich innerhalb 8 Minuten mit zwei Treffern in Führung. Doch war es am Ende der SVH, welcher noch mit 3 weiteren Treffern das Spiel am Ende für sich entschied.

Tore: Max (23.), Jonathan (34.), Robin (36., 40.)

D3-Junioren - SGM Eichenberg 3

SGM SV Hirrlingen/Eichenberg 3 -

SGM SV Walldorf/Schönbuch 3

0:5

Aufopferungsvoll gekämpft

Am vergangenen Samstag, 19.9., begann die Runde der D3-Junioren in der Kreisstaffel.

Es war das erste Spiel, bei dem die Jungs untereinander in dieser Konstellation gespielt haben und dies nach nur einer sehr kurzen Vorbereitung.

Das gesamte Spiel über war Walldorf die platzüberlegenere Mannschaft und führte zur Halbzeit auch verdient mit 0:4. Die Jungs ließen aber den Kopf zu keiner Minute hängen und erspielten sich besonders in der zweiten Halbzeit ebenfalls einige aussichtsreiche Tormöglichkeiten, welche aber alle nicht sauber bis zum Schluss ausgespielt wurden. Wenn man schon kein Glück hat, kommt noch Pech dazu, so bekam die Heimmannschaft einen klaren Foulelfmeter nicht und spielte trotzdem munter weiter.

Walldorf gewann das Spiel am Ende verdient, wobei etwas zu deutlich mit 0:5.

Nächsten **Samstag, 26.9.**, spielt die D3-Junioren in Belsen gegen die SGM Spvgg Mössingen/Belsen 3. Anpfiff hier ist um 12.00 Uhr.

Kader: R. Faiß, J. Britt, C. Hermann, L. Markobasic, M. Raidt, C. Seyboldt, S. Pupu, L. Baur, N. Liedtke, J. Fuchs, I. Waller, E. Lohmüller

D1-Junioren - SGM Eichenberg I

Erfolgreicher Start in die Leistungsstaffel-Saison

Nach zwei überragenden Freundschaftsspielen gegen die SGM Felldorf mit 13:0 Toren und gegen SV Rangendingen mit 11:0 Toren gingen die Jungs hochmotiviert in das erste Spiel der Saison am vergangenen Samstag gegen die TSG Tübingen II. Die neu formierte Mannschaft startete hochkonzentriert, druckvoll und erarbeitete sich schon zu Beginn viele Torchancen. Nach 15 Minuten gelang Maxi endlich der Führungstreffer zum 1:0. Bereits 8 Minuten später baute Maxi die Führung zum 2:0 aus und kurz vor der Halbzeit stand es hochverdient 3:0 durch einen schönen Treffer von Luis. Auch nach der Halbzeit zeigten alle Jungs ihre gute Leistung und waren weiter überlegen. Durch gute Spielzüge bauten Linus und Maxi die Führung auf 5:0 aus. Nach einem umstrittenen Foul erhielten die Gegner kurz vor Schluss einen Strafstoß und verwandelten diesen zum 5:1. Unsere Jungs haben Klasse gespielt und hochverdient gewonnen.

Es spielten: Lenny Ellsäcker (Tor), Nick Augsburg, Luis Kleindienst (1 Tor), Linus Kökert (1 Tor), Marco Grammer, Simon Letzgas, Finley Maurer, Maximilian Olschewski (3 Tore), Simon Schweinbenz, Tom Skrobol, Tim Sommer, Emil Ströbele

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Sonstiges



Verband Katholisches Landvolk

Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren

Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (Schweiz) am **7. und 8. November 2020** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Zuversicht wecken und bewahren“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klaus), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt. Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: **Sa. 7. - So. 8.11.2020** (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)

Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist Freitag, 9. Oktober 2020.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 9791 4580, E-Mail: vk@landvolk.de

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Corona-Pandemie findet auch die Wallfahrt unter den Vorgaben der dann aktuellen Verordnungen statt. Daher sind Programmänderungen, Teilnehmerbegrenzungen, Absage der Wallfahrt und bei erhöhtem Aufwand Kostenänderungen möglich.

"Bure zum Alange!"

Bauernkabarett und Musik

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. (VKL) im Kreis Rottweil lädt alle herzlich zum Bauernkabarett am **Freitag, 2. Oktober 2020**, um **19.30 Uhr** auf den Hof von Johannes Sauter nach 78736 Epfendorf, Adenauerstraße 18, ein.

Eintrittskarten: 15 €

Karten-Vorverkauf: bei der "Heimatliebe"

in Epfendorf, Adenauerstraße 10

Handy 0178 1703470, E-Mail: johannes@sauter-krone.de

Erntedankfeier mit Aktion "Minibrot"

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. im Kreis Rottweil lädt alle am **Samstag, 3. Oktober 2020**, um 10.00 Uhr zum Erntedankgottesdienst recht herzlich zum Biolandhof Sauter nach Epfendorf zur Erntedankfeier ein.

Zelebrant ist Pfarrer Martin Schwer.

Seit vielen Jahren unterstützt das Kath. Landvolk mit der Aktion "Minibrot" kleinbäuerliche Betriebe in Argentinien und Uganda.

Nach dem Gottesdienst werden deshalb gesegnete Minibrote gegen eine Spende abgegeben.

Unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Entwicklung.

Tageselternverein

Familiäre Kinderbetreuung im Landkreis Tübingen e.V.

Sprechzeiten

Die wöchentlichen Sprechzeiten in Rottenburg, Marktstraße 14, finden montags bis freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr statt. Sie erreichen uns zu den Sprechzeiten telefonisch unter 07472 24456.

Persönliche Beratungen können unter Einhaltung der Hygienevorschriften und nach persönlicher Terminabsprache angeboten werden.

In unserer Tübinger Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 14, sind wir Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr **telefonisch unter 07071 6877011 erreichbar. Per E-Mail erreichen Sie uns unter info@tageselternverein.de.**

Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und möchten im familiären Rahmen pädagogisch tätig werden? Wir suchen Sie! Nutzen Sie Ihre berufliche Chance. Werden Sie Tagesmutter/-vater, Kinderfrau, Kinderbetreuer. Besuchen Sie kostenlos und unverbindlich unsere Infoveranstaltung in Tübingen, Wilhelmstraße 14, am **Montag, 28.9.2020**, von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 07071 6877011, info@tageselternverein.de

www.tageselternverein.de

Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Wir nehmen den Probenbetrieb wieder unter Corona-Bedingungen auf!

Diese Botschaft konnten die interessierten Sängerinnen und Sänger sowie Mitglieder der voice mr's und Kinder des SchülerChores sowie deren Eltern vergangenen Mittwoch seitens des Vorstandes wahrnehmen. Nach Vorlage des Hygienekonzeptes und Anpassung der Hygienevorschriften der zuständigen Institute konnten wir von der Gemeinde Rangendingen unseren Proberaum im UG Gemeindehaus wieder zugeteilt bekommen – hierfür herzlichen Dank für die Unterstützung der Gemeinde. Insgesamt gelten natürlich die Hygienevorschriften im Hygienekonzept vom Juni diesen Jahres. Probenteilnahme dann erlaubt, wenn die Teilnahmeerklärung/Einwilligungserklärung unterschrieben vorliegt. Beim Eintreten ins Gemeindehaus gilt Maskenpflicht, Handhygiene. Stühle stehen im empfohlenen Abstand – Lüften steht auf dem regelmäßigen Plan, somit ist die Probenzeit auf max. 45 Min. begrenzt und dann wird 15 Min. gelüftet. Zugang von Seite Rathaus – Verlassen über zweite "Notausgangstüre". Das waren die wichtigsten Eckdaten – der Rest wurde besprochen.

Damit wir unser Ziel eines Auftritts am 26.12.2020 vorbereiten können und gleichzeitig intensiver die Stimmen wecken, werden wir aufgeteilte Probenzeiten in den nächsten 6 Wochen abhalten, um so intensiver in Kleingruppen vorwärts zu kommen. Ebenso werden wir neben Mittwoch auch den Donnerstagabend mit einbeziehen in den kommenden 6 Wochen. Somit sind folgende Probenzeiten in den nächsten 3 Wochen geplant – Probenraum UG – Gemeindehaus :

24.9.2020	Donnerstag	19.00 - 20.00	Sopran	Gem.Chor
		20.00 - 21.00	Alt	Gem.Chor
		21.00 - 22.00	Männer	Gem.Chor
30.9.2020	Mittwoch	17.00 - 18.00	SchülerChor Klasse 4+5	
		18.00 - 19.00	SchülerChor Klasse 6+7	
		19.00 - 20.00	Sopran	Voice Mr's
		20.00 - 21.00	Männer	Voice Mr's
		21.00 - 22.00	Alt	Voice Mr's

1.10.2020	Donnerstag	19.00 - 20.00	Männer	Gem.Chor
		20.00 - 21.00	Sopran	Gem.Chor
		21.00 - 22.00	Alt	Gem.Chor
7.10.2020	Mittwoch	17.00 - 18.00	SchülerChor	
			Klasse 4+5	
		18.00 - 19.00	SchülerChor	
			Klasse 6+7	
		19.00 - 20.00	Sopran	Voice Mr's
		20.00 - 21.00	Alt	Voice Mr's
		21.00 - 22.00	Männer	Voice Mr's
8.10.2020	Donnerstag	19.00 - 20.00	Alt	Gem.Chor
		20.00 - 21.00	Männer	Gem.Chor
		21.00 - 22.00	Sopran	Gem.Chor

4. Die Petersilie abbrausen, trockenschütteln, fein hacken und zu der Brotmasse geben.
5. Die Zwiebel abziehen und in feine Würfel schneiden.
6. Sonnenblumenöl in einer Pfanne heiß werden lassen.
7. Zwiebel goldgelb anbraten und zu der Brotmasse geben.
8. Mit den Händen die Brotmasse gut verkneten.
9. So lange die Masse noch lauwarm ist, die Eier dazugeben und gut verkneten.
10. Die Brotmasse mit Salz und Pfeffer abschmecken.
11. In einem Topf gesalzenes Wasser zum Kochen bringen.
12. Inzwischen die Brotmasse zu einer Rolle formen und auf eine Klarsichtfolie geben. Mit Hilfe der Folie den Teig zu einer Wurst formen.
13. Die Rolle mit einem sauberen Küchentuch aufrollen und gut verschließen.
14. Die Rolle in das kochende Wasser geben und für ca. 30 Minuten kochen lassen.
15. Für die Waldpilzsoße die Zwiebel abziehen und in Würfeln schneiden.
16. Die Tomate waschen und in Würfel schneiden.
17. Die Pilze putzen, mit einer Bürste leicht abbürsten und vierteln.
18. Schnittlauch abbrausen, trocken schütteln und in feine Röllchen schneiden.
19. In einem Topf die Butter schmelzen lassen.
20. Die Zwiebel in der Butter anschwitzen und dann die Pilze dazu geben und ca. 3-4 Minuten braten.
21. Sahne steif schlagen. Mit Crème fraîche, Tomatenwürfeln und Schnittlauch zugeben.
22. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
23. Die Knödelrolle vorsichtig aus dem Topf nehmen und abkühlen lassen.
24. Die Rolle auswickeln und die Knödel in Scheiben schneiden.
25. Butter in einer Pfanne erhitzen.
26. Die Knödelscheiben von beiden Seiten in der Pfanne gut anbraten.
27. Die gebratene Serviettenknödelscheiben mit der Waldpilzsoße anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Herbstlicher Pilzgenuss

Gebratene Serviettenknödelscheiben mit Waldpilzsoße

Im Herbst kann man wieder raus in den Wald gehen und leckere Pilze sammeln. Damit kann man dann Simon Tress leckeren Serviettenknödelscheiben mit einer cremigen Waldpilz-Rahmsoße nachkochen.

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Koch/Köchin: Simon Tress

Einkaufsliste:

Für den Knödelteig

- 250 g Weißbrot (vom Vortag)
- 200 ml Milch
- 0,5 Bund Petersilie
- 1 mittelgroße Zwiebel
- 1 EL Sonnenblumenöl
- 2 Eier
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 4 EL Butter

Für die Waldpilzsoße

- 0,5 mittelgroße Zwiebel
- 1 mittelgroße Tomate
- 10 Waldpilze (z.B. Pfifferlinge oder Steinpilze)
- 2 EL Butter
- 0,25 Bund Schnittlauch
- 125 g Sahne, geschlagen
- 125 g Crème fraîche
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung:

1. Für den Knödelteig das Brot vom Vortag in grobe Würfel schneiden.
2. In einem Topf die Milch zum Kochen bringen.
3. Topf vom Herd nehmen und die Milch über die Brotwürfel geben.



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de